

Leipziger Tageblatt

und

Almanach.

Nr. 149.

Dienstag den 29. Mai.

1855.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Heu- und Grünmeisternutzung auf mehreren Parcellen der Ranstädter Wiedeweide vor dem Frankfurter Thore soll

Sonnabend den 3. Juni d. J.

meistbietend verpachtet werden. Pachtlustige haben sich hierzu am gedachten Tage Nachmittags 3 Uhr am Frankfurter Thore einzufinden und können über Lage und Größe der Parcellen nähere Auskunft in der Markstall-Expedition erhalten.

Leipzig, den 26. Mai 1855.

Des Rates der Stadt Leipzig Dekorative Deputation.

Tageskalender.

Stadt-Theater. 8. Abonnementsvorstellung.

Oben unten.

Kunstspiel in 2 Abtheilungen von Roderich Benedix.
(Regie: Herr Pauli.)

1. Abtheilung.

Die Herrschaft (in einem Aufzuge).

Personen.

Eduard von Melling, Banquier,	Herr Laddey.
Margarethe Winter, seine Stiefschwester,	Fräulein Huber.
Leonore von Osten, Eduards Braut,	Frau Bachmann.
Gleiter, Hauptmann,	Herr Pauli.
Ludwig Baum, Reiterndar, Margarethens Vetter,	Herr Böckel.
Klärchen, deren Verwandte,	Fräulein Berg.
Loß, Barbier,	Herr Denzin.
Lisette, Schneiderin,	Fräulein Alsburg.
Masche, Friseur,	Herr Modes.

2. Abtheilung.

Die Dienstboten (in einem Aufzuge).

Personen:

August, Kammerdiener,	Herr Laddey.
Christiane, Schänke,	Fräulein Huber.
Antoinette, Kammerjungfer,	Frau Bachmann.
Buschmann, Kutscher,	Herr Pauli.
Philippe, Reitnicht,	Herr Böckel.
Hannchen, Stubenmädchen,	Fräulein Berg.
Andreas, Bäckerjunge,	Herr Denzin.
Gretchen, Milchmädchen,	Fräulein Alsburg.
Hans, Fleischerbursche,	Herr Modes.

Drei und dreißig Minuten in Grünberg,
oder

der halbe Weg.

Kunstspiel in 1 Act von Carl von Holtey.

(Regie: Herr Pauli.)

Personen.

Jeremias Klagesamst. Klempner aus Breslau,	Herr Denzin.
Adalanta Klagesamst. Witwe aus Berlin,	Frau Bachmann.
Elaine, Kindermädchen in Grünberg,	Fräulein Alsburg.

Einlass halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Wittwoch den 30. Mai kein Theater. Donnerstag den 31. Mai
(Abonnement suspendu). Zum Benefiz der Frau Ecke:
Die Hochzeit des Figaro. Romische Oper in 2 Akten.
Musik von Mozart. Die Gräfin — Fedul. Dietjens vom
R. R. Hoftheater nach dem Adenauerthore zu Wien. —
Marzelline — Frau Ecke.

Commerctheater im Gerhards Garten. Heute Dienstag
den 29. Mai: Ein Galao, oder so singt nicht wieder. Posse mit Gesang in 3 Akten von Carl Guim. Muße
von Kapellmeister C. Binder. Anfang halb 7 Uhr.

Dampfwagen-Abschritte von Leipzig aus:

- I. Nach Berlin, engl. nach Frankfurt a./O. und nach Stettin, (A) über Göthen: 1) Mrgns 5 U. Schnellzug, bei in Wagenklasse I. erhöhetem, in Wagenklasse II. und III. aber unverändertem Fahrpreise; 2) Nachm. 3 $\frac{1}{4}$ U. und 3) Abends 5 $\frac{1}{2}$ U. letzter Zug, mit Übernachten in Wittenberg [Leipa.-Magd. Bahnh.]; (B) über Nödervau: 1) Mrgns 5 U.; 2) Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ U. [Leipa.-Dresden. Bahnh.]
- II. Nach Dresden und zugleich nach Chemnitz, über Riesa, engl. nach Görlitz, Breslau und Zittau, ebenso nach Prag und Wien (auch beziehentlich nach Berlin, siehe oben sub I. B.): 1) Mrgns 5 Uhr, jedoch nur bis Riesa, dann nach Berlin; 2) Mrgns 8 U., mit Übernachten in Prag; 3) Mrgns. 10 U., mit Übernachten in Görlitz; 4) Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ U. (zugleich mit nach Berlin); 5) Abends 5 $\frac{1}{2}$ U.; 6) Nachts 10 U. Schnellzug. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]
- III. Nach Frankfurt a./M., (A) über Halle, Erfurt, Eisenach u. Gersungen (auch Cassel): 1) Mrgns 7 U. Schnellzug ohne Unterbrechung, bei bis Halle in Wagenklasse I. II. III. erhöhetem Fahrpreise; 2) Mittags 12 U., mit Übernachten in Gunzenhausen; 3) Nachts 10 U. Schnellzug direct, blos in Wagenklasse I. und II. [Leipa.-Magdeburg. Bahnh.]; (B) über Hof, Bamberg, Würzburg und Hanau: 1) Mrgns 7 $\frac{1}{2}$ U. Gilzug, nur in Wagenklasse I. und II.; 2) Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ U., zugleich auch direct nach Paris; 3) Abends 6 $\frac{1}{2}$ U., alle drei Züge ohne Unterbrechung. [Sächs.-Bayer. Bahnh.]
- IV. Nach Hof, über Altenburg, ingleichen nach Bayreuth, Ulm, (Stuttgart,) Lindau, (Friedrichshafen,) Nürnberg und München (auch beziehentlich nach Frankfurt a./M., siehe oben sub III. B.): 1) Mrgns 11 U., Güter- und Personenzug, bis nach Hof, jedoch von da, nach 1 $\frac{1}{2}$ Stunde Rast, mit dem nächsten Zug noch weiter; 2) Mrgns 7 $\frac{1}{2}$ U., Gilzug, aber nur in Wagenklasse I. u. II. (zugleich mit nach Frankfurt a./M.); 3) Vorm. 11 U. Güter- u. Personenz., wie Nr. 1.; 4) Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ U. Personenz. (ebenfalls zugleich mit nach Frankfurt a./M., auch direct nach Paris); 5) Abends 6 $\frac{1}{2}$ U. Personenzug bis Hof, und, nach 3 $\frac{1}{2}$ Stunden Rast selbstst., bis München (auch wieder zugleich mit nach Frankfurt a./M.), sämtliche fünf Züge ohne Unterbrechung. [Sächs.-Bayer. Bahnh.]
- V. Nach Magdeburg, über Halle und Göthen, engl. nach Hennburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Köln, Paris u. London, und weiter nach Mecklenburg, Lübeck, Hamburg und Kiel (auch beziehentlich nach Frankfurt a./M., engl. nach Berlin, siehe oben sub III. A. und I. A.): 1) Mrgns 5 U. Schnellzug, bei in Wagenklasse I. erhöhetem, in Wagenklasse II. und III. aber unverändertem Fahrpreise, jedoch nur bis Göthen, dann nach Berlin; 2) Mrgns 7 U. (zugleich mit nach Frankfurt a./M.), bei in Wagenklasse I. II. III. erhöhetem Fahrpreisse, ohne Unterbrechung; 3) Mrgns 7 $\frac{1}{2}$ U. Güter- und Personenzug, blos nach Magdeburg; 4) Mrgns. 12 U., (ebenfalls zugleich mit nach Frankfurt a./M.) mit Übernachten in Uelzen, in Hannover und in Wittenberg; 5) Nachm. 8 $\frac{1}{2}$ U., jedoch nur bis Göthen, dann nach Berlin; 6) Abends 5 $\frac{1}{2}$ U. (zugleich auch nach Erfurt und nach Wittenberg, beziehentlich Berlin), mit Übernachten in Magdeburg; 7) Abends